© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Vergleichung mit den Typen meiner Sammlung ergab die Identität beider Arten. Es war daher die Aufstellung der Gattung *Pseudoscatella* nicht erforderlich. Die Art wird heissen müssen: *Philotelma nigripennis Meig.*

Th. Becker.

Ein weiterer Nachtrag zur Gattung Alloeostylus Schn. (Dipt.)

(s. Ent. Nachr. 1888, v. 14 — Nr. 4, 6, 8 und Horae Soc. Ent. Ross. 1890 v. 24, p. 496).

Von Dr. J. Schnabl.

Zu den vier bereits bekannten Arten dieser Gattung, welche ich in zwei Untergattungen vertheilt habe, nemlich

I. **Alloeostylus** s. str. mit den Arten:

1) *sudeticus Schn.* und 2) *simplex Wied.* = *postica* v. *posticata Ztt.*, = ? *posticata Mg.*

II. **Brachylabis** mit den Arten:

3) *varians Fall., Ztt.* = *Aricea aculeata Lw.* = *diaphana Wied. Mg. Schin.* non *Ztt.* 4) *univittata Big.* aus Chili, kommt jetzt eine fünfte hinzu, nemlich: *B. platyptera Ztt.*, die bisher zu *Mydaea* oder *Spilogaster* gerechnet wurde. Diese Art, welche selten zu sein scheint, und von welcher ich ein ♂ Ex. der Güte des Herrn *Villeneuve* verdanke, besitzt alle Merkmale der obengenannten Gattung: verhältnismässig kleinen Kopf, die in der Mitte desselben eingefügten Fühler, zwei gekreuzte Stirnborsten, eine ganze Reihe der ziemlich langen inneren Dorsocentralborsten, 2 einander ziemlich genäherte und starke Schildchenborsten, zwei Hinterborsten an den Hinterschienen etc. etc. Hypopyg kurz wie bei *Brachylabis.* Nur die Augen besitzen noch feinere Pubescenz als bei den übrigen Arten des Gen. *Alloeostylus* s. lat., und die Stirn samt dem Munde ist ungefähr ebenso weit vorstehend, wie bei *Br. univittata Big.*

Litteratur.

1. **Aldrich J. M.** hat im Supplement der: Biologia Centrali-Americana, Insecta, Dipt. Vol. I. pag. 333—366 eine Arbeit über *Dolichopodiden* geliefert, welche aus Mexico stammen. In diesem Prachtwerk, das mit 6 vorzüglichen Tafeln geschmückt ist, sind so viel neue Arten enthalten, dass eine na-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

mentliche Aufzählung zu lang werden würde. Der erste Theil des Bandes ist 1886—87 von Baron *C. R. Osten-Sacken* (*Cecidomyidae — Empidae*); Prof. *S. W. Williston* hat im Supplement die *Mycetophilidae — Asilidae* und Prof. *W. M. Wheeler* und Mr. *A. L. Melander* haben die *Empiden* geliefert. — An neuen *Dolichopodiden* hat *Aldrich* allein 47 Arten beschrieben. Bestimmungstabellen fügt er bei von den Gattungen: *Polymedon*, *Pelastoneurus*, *Paraclius*, *Sarcionus*, *Psilopus* und *Gnamptopsilopus*, welch letztere die meisten amerikanischen *Psilopus*-Arten im männlichen Geschlechte charakterisieren.

2. **Aldrich J. M.** Kansas Univ. Sci. Bull. Vol. I. No. 3 March, 1902, 75—94 mit Pl. IV. *Dolichopodidae* of Grenada, W. J. Diese Arbeit bildet die Fortsetzung und Ergänzung der St. Vincent Dipteren (Trans. Ent. Soc. London 1896. 253—446, 7 Taf.) von Dr. *S. W. Williston*, in welchem Werk *Aldrich* die *Dolichopodiden* und *Phoriden* bearbeitet hat. Eine Liste aller auf den in neuerer Zeit so oft genannten Inseln vorkommenden *Dolichopodiden* leitet die Arbeit ein.

Von den Gattungen *Paraclius*, *Pelastoneurus* und *Sarcionus* werden die etwas künstlichen Unterschiede gegeben und die *Paraclius*-Arten in einer Tabelle geschildert. Neue Arten: *Paraclius nigripes, abdominalis* (78), *fuscicornis* (79), *discifer* (80), *quadrinotatus*, *bellus* (81), *Neurigona decora* (83). *Sympycnus* (Druckfehler im Original o statt c) *frater* (83). *Diaphorus* (Tabelle) *amoenus* (86). *Asyndetus* (Tabelle) (87). *Chrysotus* (Tabelle) *paradoxus* (90). *Medeterus exiguus* (91). *Chrysotimus barbatus* (91). *Xanthina* n. g. *plumicauda* (92) mit Taf. 4. *Achalcus caudatus* (93). Besonderen Werth verleihen den Arbeiten *Aldrichs* die beigegebenen Bestimmungstabellen, mit deren Hülfe man sich leicht und sicher zurechtfinden kann.

3. **Girschner, Ernst.** Wiener ent. Zeit. XXI. 1902, 118—123. Ueber Art-Diagnosen und einige Nomenclatur-Regeln. Handelt über a) gute Art-Diagnosen, b) veraltete Art-Diagnosen. Von letzteren wird gesagt, dass, wenn man nach ihnen auch mehrere Formen nicht trennen könne, man doch den einmal gegebenen Namen nicht einfach streichen dürfe. Auf *Pipunculus pratorum Fall.* angewandt, zählt *Girschner* fünf Arten: *pratorum Fall.*, *flavipes Mg.*, *zonatus Zett.*, *Braueri Strbl.*, *Thomsoni Th. Beck.* mit ihren Synonymen und endet damit einen Streit, über welchen vor kurzem berichtet wurde.

4. **Schnabl, Dr. J.** — Eine neue Gattung der *Muscaria schizometopa*. Revue Russe d'Entomol., 1902, 79—83. *Syngamoptera* nov. gen. *amurensis* n. sp. aus Wladiwostok.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

5. Derselbe, l. c. 160—163. Eine neue *Coelomyia* vom Cap Horn. Die vermeintlich neue Art ist von *Bigot* in den „Meiss. scient. du Cap Horn" abgebildet und beschrieben. Verdienstlich bleibt aber die Neubeschreibung und Zutheilung der Art zu der Gattung *Coelomyia* immerhin.

6. Derselbe. Wien. ent. Zeit. XXI. 1902, 111—114. — *Limnospila*, nov. gen. *Anthomyidarum* mit 4 Textfiguren. Die Gattung wird auf *Coenosia albifrons Zett.* errichtet und mit *Limnophora* verglichen.

7. Derselbe, l. c. 127—135. Dipterologische Bemerkungen II. Der Verfasser trägt in diesem Artikel Material zu einer späteren Monographie der *Musciden* zusammen und warnt vor der Ueberschätzung einiger Kennzeichen z. B. Breite der Stirn bei den *Coenosiinen* bei beiden Geschlechtern und Enge der Stirn bei den ♂ der *Muscinen*, da es doch auch *Muscinen* gäbe, bei denen beide Geschlechter eine breite Stirn besässen. Ferner kommt er auf das fünfte Ventralsegment zu sprechen und giebt dazu eine Tafel Abbildungen der Theile. Zu einem letzten Resultat kommt die Arbeit nicht. Wir hoffen, dass es dem fleissigen Forscher gelingen möge, die Gruppen endgiltig festzulegen und in einer Tabelle die Gattungen klar und sicher zu trennen. —

8. **Hendel, Friedrich.** Dipterologische Anmerkungen (Folge). Wien. ent. Zeit. XXI. 1902, 143—146. (Nr. 16.) Zweifel gegen die Synonymie von *Exorista Westermanni Zett.* und *Mitis Mg.* (17) *Dexodes murinus Hend.* wird eingezogen. Die Art muss *Hemimasicera festinans Mg.* IV. 384 genannt werden. Weitere Synonyme sind: *Hem. ferruginea B. B.; Ex. properans Rd.; fatua Mg.* IV. 385; *Ceromasia florum Rd.* und *Masicera rutila Schin.* — (19) Auf *Coenosia obtusipennis Fll.* wird die neue Gattung *Enoplopteryx* gegründet. — (20) Notizen über *Limnia nubila Lw.*, *Chione* (*Elgiva*) *trifaria Lw.* und *Limnia stictica Fbr.* — (21) *Pachystylum Bremi Mcq.* syn. *Chaetomera fumipennis B. B.* — (22) Ueber *Aphria longilingua Rd.*

9. Derselbe. *Strongylophthalmus*, eine neue Gattung der *Psiliden* (Dipt.). Mit 2 Textfiguren. (Wien. ent. Zeit. XXI. 1902, 179—181). Auf *Chyliza ustulata Zett.* wird die neue Gattung errichtet und ihre Unterschiede von *Psila* und *Loxocera* angegeben.

B. Lichtwardt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Zeitschrift für systematische Hymenopterologie und Dipterologie

Jahr/Year: 1903

Band/Volume: 3

Autor(en)/Author(s): Lichtwardt Bernhard

Artikel/Article: Litteratur. 46-48